

BURGHAUSEN

Trainer Stumpfs Marschroute geht auf

■ Die Komplimente über den gelungenen Einstand mit dem 2:0 in Babelsberg gab Reinhard Stumpf umgehend weiter. „Ich bin dankbar für die tolle Leistung der Truppe, die in dieser Formation erst zwei Wochen zusammenspielt“, freute sich der Coach. Dass sechs Stammkräfte nicht zur Verfügung standen, fiel beim erst zweiten Auswärtssieg nicht ins Gewicht. „Dem Gegner wenig Spielräume bieten und selbst mit schnellen Ballpassagen den Erfolg suchen“, lautete die Marschroute von Stumpf, die gut umgesetzt wurde. Routinier Matthias Heidrich fand es toll, „dass alle eingesetzten Spieler bewiesen, dass wir auf sie bauen können.“ **PETER BRANDES**